



VIADUKT MUSEUM LANGWIES

EIN IMPULS ANLÄSSLICH DES 111-JAHRE-JUBILÄUMS

INFOBROSCHÜRE

ZUHANDEN DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG DES DORFVEREINS LANGWIES

PROJEKTSTAND APRIL 2024, ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

INHALT

<i>Ausgangslage</i>	3
<i>Vision</i>	4
<i>Visualisierungen</i>	5
<i>Trägerschaft</i>	16
<i>Zeitplan</i>	17
<i>Budgetierung</i>	18
<i>Chance</i>	19

AUSGANGSLAGE

Mit Blick auf das 111-Jahr-Jubiläum des Langwieser Viadukts im Jahr 2025 besteht der Wunsch, den vielen Gästen im Schanfigg verstärkt die Geschichte des Langwieser Viadukts zu vermitteln.

Entstanden ist die Idee eines Langwieser Viadukt Museums, das viele bahninteressierte Menschen begeistert und Gross und Klein für die historische Bedeutung des Langwieser Viadukts sensibilisiert.

Die Idee ist auf grossen Anklang gestossen, weshalb sich bereits eine umfassende Trägerschaft gebildet hat. Diverse lokale Vereine und Institutionen möchten das Projekt tatkräftig unterstützen und mitfinanzieren.

VISION

Das Langwieser Viadukt Museum fügt sich in seiner Form in das Langwieser Dorfbild ein. Anstelle eines einzelnen Museumbaus nutzen wir mehrere, wenig genutzte Räumlichkeiten und Flächen in Bahnhofsnähe.

Damit entsteht ein modulares Museum mit mehreren Stationen, in denen die Geschichte des Langwieser Viadukts aus je unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet und für Einheimische und Gäste erlebbar wird. Das Schönste daran: Von jedem Standort aus blickt man auf das imposante Langwieser Viadukt.

Stärken:

Modularer Aufbau garantiert Machbarkeit, Finanzierbarkeit und optimale Einbettung vor Ort

Umnutzung und Aufwertung wenig gebrauchter Flächen und Räumlichkeiten

Gleichzeitige Adressierung unterschiedlicher Zielgruppen

Kulturtouristisches Projekt, das für Langwies identitätsstiftend und gleichzeitig touristisch ist

Das Viadukt steht im Zentrum des modularen Museums und wird als Wahrzeichen erlebbar



*Konzept und Visualisierungen: Carla Gabrí
Ausgestaltung: Studio Capisci, Chur
Bei den Abbildungen handelt es sich um erste Vor-Visualisierungen.
Einer allfälligen Umsetzung gehen Gespräche mit den Anwohner:innen voraus.*

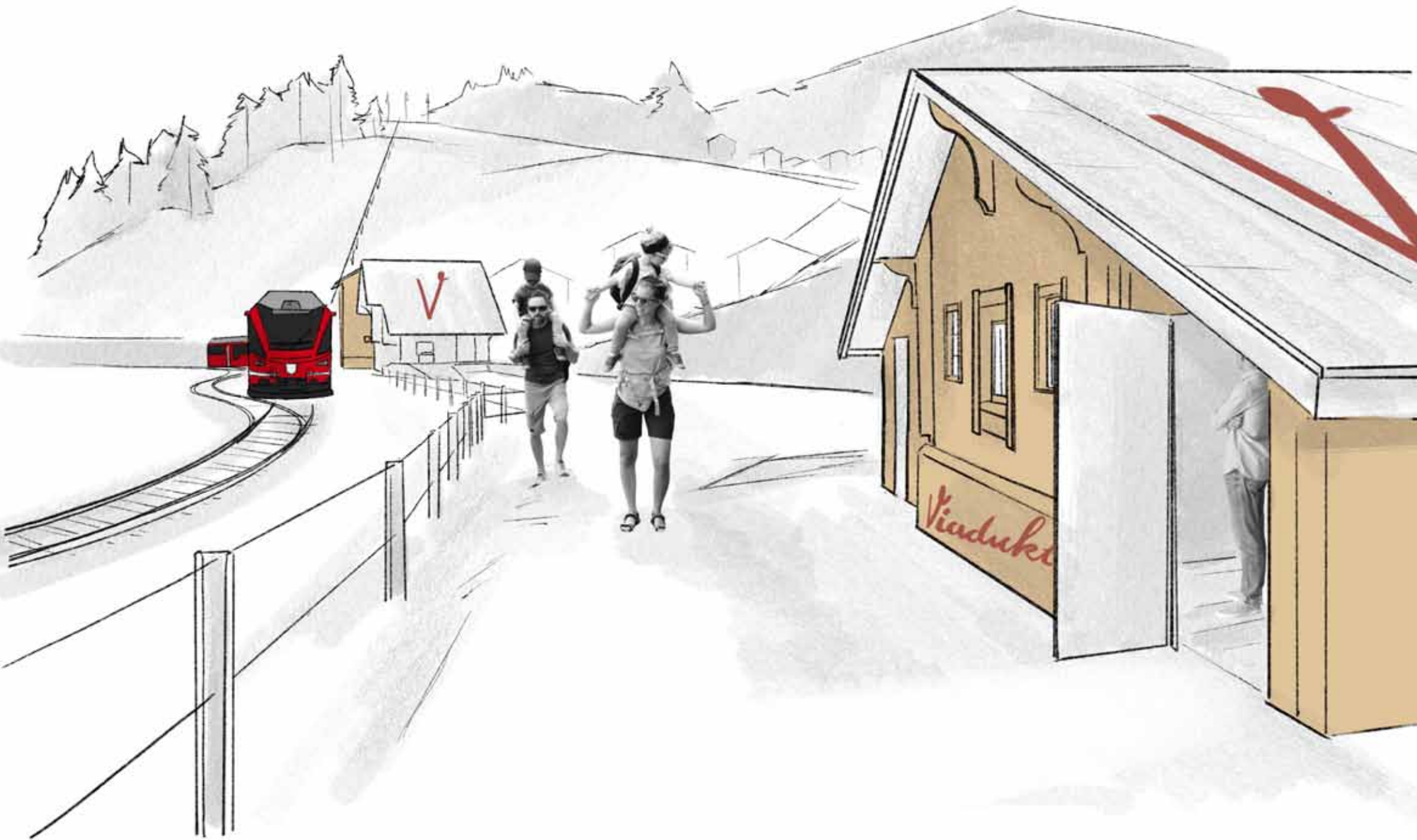
Modul V: Fassade





Modul III: Bunker

Modul I: Lager





Modul II: Wartesaal



TRÄGERSCHAFT

Das Projekt wird massgeblich durch Arosa Kultur und Arosa Tourismus unterstützt und finanziell gefördert. Vertreter der Rhätischen Bahn haben bereits signalisiert, dass sie das Projekt ermöglichen möchten und an einer Kooperation interessiert sind.

Für die Projektleitung verantwortlich zeichnet sich Carla Gabrí, die nebst der Leitung des Kulturhuus Schanfigg in Langwies für die Entwicklung kulturtouristischer Formate im Schanfigg zuständig ist.

Es wirken sowohl Fachexpert:innen als auch Personen aus Langwies oder aus Schanfigger Kulturbetrieben mit, u.a.:

Silvia Conzett (Rätisches Museum Chur), Gion Rudolf Caprez (ehem. RhB-Lokführer), Renzo Semadeni (Heimatmuseum Arosa), Angela Buxhofer (Arosa Kultur), Roland Schuler (Arosa Tourismus), Christoph Wattinger (Kulturhuus Schanfigg), Ernst Pargätzi (Kulturhuus Schanfigg), Christian Sprecher (Schreinerei Sunnarüti), Dora d'Agostini (Dorfverein Langwies)

Die Aufzählung ist nicht abschliessend und es gibt nach wie vor auch für Privatpersonen die Möglichkeit aktiv mitzuwirken.

ZEITPLAN

2024

Februar	Grobkonzeption / Vor-Visualisierung
März – Juni	Einbezug Kollaborationspartner
April	Budgetierung / Finanzierungsplan
Juni	Rücksprache mit Anwohner:innen / Bewilligungen
Juni – August	Finanzierungsanträge / Stiftungsgesuche
September	Beginn Instandhaltung

2025

Februar	Ende Instandhaltung / Start Ausstellungsaufbau
April	Start Werbekampagnen
Mai	Ende Ausstellungsaufbau
Juni / Juli	Eröffnung
August	Jubiläumsfeierlichkeiten
November	Saisonende

ab 2026

Mai	Start Werbekampagnen
Juni	Saisonstart
Juli – August	Push Vermittlungsangebote (Führungen, Aktionstage)
November	Saisonende

BUDGETIERUNG

Projektierung	22'280.-
Personalkosten	128'500.-
Infrastruktur	47'000.-
Bau und Instandstellung	
Modul I: Lager	38'800.-
Modul II: Wartesaal	43'620.-
Modul III: Bunker	22'360.-
Modul IV: Seilzug	32'180.-
Modul V: Fassade	17'300.-
Modul VI: Themenweg	44'380.-
Vermittlung	40'500.-
Kommunikation	56'000.-
Unerwartetes 10%	49'192.-
Kostenschätzung	CHF 542'112.-

Bereits zu Projektbeginn wurden uns direkt 107'500.- in Aussicht gestellt, und zwar durch Beiträge von Arosa Tourismus (80'000.-), Arosa Kultur (15'000.-), Kulturhuus Schanfigg (7'500.-) und einer Anschubfinanzierung des Dorfvereins Langwies (5'000.-)

Durch Eigenleistung seitens Arosa Tourismus und Arosa Kultur sind bereits weitere 92'000.- gedeckt, darunter 57'000.- Personalkosten.

Wir rechnen mit Stiftungsbeiträgen (25'000.-), Sponsoring (40'000.-), Kollaborationsbeiträgen (85'000.-) und einer Beteiligung von rund 100'000.- aus der öffentlichen Tourismus- und Kulturförderung.

Daraus resultiert ein ungedeckter Betrag von CHF 92'612.- für den wir weitere Vereinsbeiträge, Sponsoren und Gönner suchen.

DAS VIADUKT MUSEUM ALS CHANCE FÜR DAS DORF LANGWIES

Mit dem Viadukt Museum stärken wir das Bewusstsein dafür, dass in Langwies ein weltbekanntes und für die Geschichte des Brückenbaus bedeutungsvolles Wahrzeichen steht.

Es ist überfällig, dieses riesige Potential vollends auszuschöpfen. Das 111-Jahre-Jubiläum bietet 2025 einen feierlichen Auftakt dafür.

Durch gemeinsamen Effort lässt sich dieses Projekt trotz der Grösse im Eilzugstempo angehen. Zugute kommt uns, dass sich das Viadukt Museum in bereits bestehende Strukturen einfügt und Räumlichkeiten umnutzt. Damit lässt sich mit vergleichsweise wenig Investment eine grosse Wirkung erzielen.

Viele Bahnbegeisterte werden den Weg nach Langwies finden und den Museumsbesuch mit einem Abstecher in Richtung Dorfkern verbinden. Die so gewonnene Aufmerksamkeit wird für das Dorf Langwies zu einer echten Chance. Lasst sie uns wahrnehmen – damit wir schon im Juni 2025 gemeinsam auf das neueröffnete Langwieser Viadukt Museum anstossen können!



KONTAKT UND AUSKUNFT

Dr. phil. Carla Gabri
Entwicklung Kulturtouristische Formate
Arosa Kultur / Arosa Tourismus

Schulhausweg 1
7057 Langwies
carla.gabri@arosa.swiss, Tel 077 536 68 81

Für Spenden und Sponsoringbeiträge:
CH15 0077 4000 1929 1000 4
Arosa Kultur, Fachstelle Kulturtourismus
7050 Arosa

Foto: Marco Hartmann